Für weitere Informationen:
QR-Code scannen, um zur Homepage zu gelangen

Max-Weber-Schule Freiburg

Wirtschaftsgymnasium
Schwerpunkt „Wirtschaft“

(ab Abitur 2024)

Das dreijährige berufliche Gymnasium vermittelt eine fundierte wirtschaftswissenschaftliche Bildung und damit eine lebensnahe und zeitgemäße Vorbereitung auf die künftigen Anforderungen des Studiums und des Berufslebens. Gleichzeitig bietet die Max-Weber-Schule einen breiten Fächerkanon der Allgemeinbildung sowie eine Vielzahl von fachspezifischen Wahlmöglichkeiten.

Aufnahmevoraussetzungen für das 3-jährige WGW: Schwerpunkt Wirtschaft

Besuchte Schulart	Realschule	2-jährige Berufsfachschule oder Werkrealschule nach Klasse 10	Allgemeinbildendes Gymnasium
Bereits erzielte Abschlüsse	Mittlerer Bildungsabschluss		
Noten der Fächer	Deutsch, Englisch, Mathematik im Durchschnitt mindestens 3,0 *) keine Note schlechter als 4,0		mindestens Versetzung nach Klasse 10 *) oder Klasse 11 *)
Alter	Bei Schuljahresbeginn der Klasse 11 (Eingangsklasse) darf das 19. Lebensjahr oder bei Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet sein. Über Ausnahmefälle entscheidet die Schule.		
Auswahlverfahren	*) Erfüllen mehr Bewerber*innen die Aufnahmevoraussetzungen als Plätze vorhanden sind, findet ein Auswahlverfahren statt.		

Stundentafel des Wirtschaftsgymnasiums
Schwerpunkt „Wirtschaft“

Stundentafel der Eingangsklasse (Klasse 11)		
	Fächer	Wo. Std.
Pflicht-bereich	**Volks- und Betriebswirtschafts-lehre**	**6**
	Englisch	3
	Deutsch	3
	Mathematik	4
	Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
	Religionslehre oder Ethik	2
	Physik	2
	Chemie	2
	Biologie	2
	Informatik	2
	Sport	2
Wahl-pflicht- bzw. Wahl-bereich	Französisch Niveau F[1]	3
	Französisch Niveau N[1]	4
	Spanisch Niveau N[1]	4
	Italienisch Niveau N[1]	4
	Bildende Kunst	2
	Musik	2
	Wirtschaftsgeografie	2
	Chinesisch	2
	Global Studies	2
	Wirtschaftsinformatik	2
	Privates Vermögensmanagement	2

[1] Niveau F: für Fortgeschrittene / Niveau N: für Neu beginnend

[2] Die Fremdsprachenpflicht gilt als erfüllt, wenn vier zusammenhängende Jahre anrechnungsfähigen Fremdsprachenunterrichts nachgewiesen werden kann.

Das klassische Schwerpunktfach Wirtschaft zielt auf eine breite und vertiefte ökonomische Allgemeinbildung ab. Es werden sowohl volks- als auch betriebswirtschaftliche Fragestellungen behandelt. Der Besuch des Wirtschaftsgymnasiums legt den Grundstein zur Studierfähigkeit sowie zu einer beruflichen Profilierung für anspruchsvolle Tätigkeiten und Führungspositionen in Wirtschaft und Verwaltung.

Fachbelegung
- Besuch des 6-stündigen Schwerpunktfaches „Volks- & Betriebswirtschaftslehre“
- Besuch weiterer Pflichtfächer laut Stundentafel
- Besuch eines Wahlpflichtfaches, z.B. zweite Fremdsprache (Niveau N) zur Erfüllung der Fremdsprachenpflicht[2]
- Optional: Besuch eines weiteren Wahlfaches

Hinweise
- Nur dreijährig besuchte Fächer können als Prüfungsfach im Abitur gewählt werden
- Ein Ergänzungsfach aus Global Studies, Privates Vermögensmanagement oder Wirtschaftsinformatik muss in den Jahrgangsstufen 1 und 2 belegt werden. Sollte dieses als Prüfungsfach in Frage kommen, muss es schon in Klasse 11 belegt werden

Abschluss:
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Besondere Wahlfächer:

„Global Studies“ richtet sich an Schüler*innen mit Interesse am Erwerb interkultureller Kompetenzen. Inhaltlich geht es um Bevölkerungsentwicklung und Migration, nachhaltige Entwicklung als globale Aufgabe, Cultural Awareness und Debating. Der Unterricht erfolgt im Wesentlichen in der Fremdsprache.

„**Wirtschaftsinformatik“** richtet sich an Schüler*innen, die Interesse am logischen Denken und Freude an der Arbeit mit und um den PC haben. Inhaltlich werden Geschäftsprozesse analysiert, Software an die Bedürfnisse von Unternehmen angepasst und eigene Anwendungen entwickelt.

„Privates Vermögensmanagement“ richtet sich an Schüler*innen mit Interesse an finanzwirtschaftlichen Problemstellungen privater Haushalte. Inhaltlich geht es um Zahlungsverkehr, Geldanlagen auf Konten als auch in Wertpapieren. Thematisiert werden darüber hinaus Einkommensteuer, Altersvorsorge, private Vermögensplanung und Immobilieninvestments. Die Schüler*innen lernen fundierte Entscheidungen in finanziellen Angelegenheiten zu treffen und diese kritisch zu hinterfragen.

„Chinesisch“ kann ab der Eingangsklasse als Wahlfach belegt werden. Inhaltlich werden Lautlehre, Schrift und grammatikalische Grundstrukturen sowie soziokulturelles Wissen und interkulturelle Kompetenz vermittelt. Chinesisch kann im Abitur mündliches Prüfungsfach sein, wenn es drei Jahre an der Max-Weber-Schule besucht wurde.

„Wirtschaftsgeografie“ richtet sich an Schüler*innen, die verantwortungsbewusst und eigenverantwortlich ihre Umwelt verstehen und diese im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung mitgestalten wollen. Wirtschaftsgeografie verbindet somit systematisch, problembezogen und vernetzt natur-, wirtschafts- und gesellschaftswissenschaftliches Wissen.

„Musik“ richtet sich an alle musikbegeisterten Schüler*innen, die Musik in ihrer Entwicklung besser und tiefgehender verstehen lernen möchten. Die Themen, mit denen wir uns im Musikunterricht befassen, reichen von der klassischen Musik über moderne Formen und Gattungen bis hin zu Jazz, Pop, Rock und anderen.

Besondere Bildungsangebote der Max-Weber-Schule

Chinesisch AG: Ab der Eingangsklasse kann Chinesisch als AG belegt werden. Inhaltlich werden Lautlehre, Schrift und grammatikalische Grundstrukturen sowie soziokulturelles Wissen und interkulturelle Kompetenz vermittelt.

Musik AG: Ab der Eingangsklasse kann die Musik AG belegt werden und steht allen Schüler*innen offen, die Interesse an Musik haben und Teil einer modernen Musikband werden möchten, Schlagzeug, Bass, Gitarre oder ein anderes Instrument spielen oder gerne singen.

Juniorenfirma: Die Juniorenfirma „ist ein Unternehmen, das Schüler*innen selbst leiten. Die Aufgaben sind sehr vielfältig, ihr könnt Tätigkeitsgebiete nach euren Interessen wählen. Folgende Tätigkeiten fallen an: Verkauf von Kaffee und Fair-Trade-Süßigkeiten in der großen Pause und hin und wieder auf anderen schulischen Veranstaltungen, Einkauf der Produkte. Anschaffung und Ausleihe von Büchern und Zeitschriften, Organisation von Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit. Dadurch habt ihr die Gelegenheit, das im Unterricht erworbene Wissen in die Praxis umzusetzen. Zum Abschluss der Tätigkeit in der Juniorenfirma könnt ihr ein Arbeitszeugnis erhalten.

Ihr lernt viele nette, engagierte Leute kennen und könnt Wissen, das ihr im Unterricht nur theoretisch erwerbt, praktisch anwenden. Über eure Arbeit erhaltet ihr ein qualifiziertes Arbeitszeugnis, das ihr bei zukünftigen Bewerbungen vorlegen könnt.

(Änderungen vorbehalten! Es besteht kein Anspruch auf alle Wahl(pflicht)kurse. Die Kursbildung hängt von Häufigkeit der Schülerwahl ab.)

Für weitere Informationen:
QR-Code scannen, um zur Homepage zu gelangen

Max-Weber-Schule Freiburg

ANMELDUNG

Es gibt ein **zentrales Online-Aufnahmeverfahren:** **www.schule-in-bw.de/bewo.** (Der Link ist auch auf der Homepage der Max-Weber-Schule verfügbar.)

Vorgehensweise bei der Online-Anmeldung:

Online-registrierung bis spätestens **1. März 2027** **(Achtung: Sonntag, Einwurf der Bewerbungsunterlagen nur im Briefkasten möglich)**	1. Bitte **registrieren** Sie sich ab dem 25. Januar 2027 mit Ihrer E-Mail-Adresse und allen erforderlichen Daten auf der BewO-Internetseite. Die E-Mail-Adresse wird für das gesamte Verfahren benötigt. 2. Wählen Sie online die von Ihnen gewünschten Bewerbungsziele (Schulen und Bildungsgänge) aus. 3. **Ordnen Sie** die Bewerbungsziele nach Priorität. 4. Drucken Sie den online ausgefüllten Aufnahmeantrag aus und unterschreiben Sie ihn (Unterschrift der Erziehungsberechtigten nicht vergessen, sofern Sie unter 18 Jahre alt sind!). 5. Abgabe des Aufnahmeantrages mit den erforderlichen Unterlagen an der Schule Ihrer 1. Priorität (Erstwunschschule). Wenn Sie unterschiedliche Bewerbungsziele ausgewählt haben, müssen Sie Ihre Unterlagen eventuell noch an anderen Schulen vorlegen. Diese Schulen sind im Aufnahmeantrag mit einem „x“ gekennzeichnet. Benötigte **Unterlagen** in **Papierform** (Schritt 5): - ausgedrucktes und unterschriebenes Online-Anmeldeformular - beglaubigte Zeugniskopie des letzten Zeugnisses (Halbjahres- oder Abschlusszeugnis) - tabellarischer aktueller Lebenslauf
Benachrichtigung durch die Schule bis zum **25. März 2027**	Spätestens am **25. März 2027** erhalten Sie eine E-Mail, dass die Information über Ihren **vorläufigen** Schulplatz in BewO zum Download bereitgestellt ist. Zum Abrufen der Informationen melden Sie sich in BewO an. Die Schule, an der Sie einen vorläufigen Schulplatz erhalten, ist danach für Sie zuständig. *Die Zusage ist **vorläufig**, für die endgültige Platzvergabe sind die Noten im Abschluss- bzw. Jahreszeugnis maßgeblich.
Abgabe Abschluss-zeugnis bis **19. Juli 2027**	Sie müssen eine beglaubigte Kopie (Papierform) des Versetzungs- bzw. Abschlusszeugnisses an der zuständigen Schule abgeben.
Benachrichtigung durch die Schule **am 26. Juli 2027**	Die Benachrichtigung über Ihren **endgültigen** **Schulplatz** mit den Informationen zum Aufnahmetag wird zum Download in BewO bereitgestellt. ***Zum Abrufen der Information melden Sie sich am 26. Juli 2027 in BewO an.***
Schulaufnahme **am 27. Juli 2027**	Die Schulaufnahme an der Max-Weber-Schule erfolgt am **27. Juli 2027 in Präsenz**. Das endgültige Verfahren der Schüleraufnahme erfahren Sie mit Ihrem Zusageschreiben. Der Aufnahmetag für **Nachrücker** ist **Mittwoch, der 28. Juli 2027**

Persönliche Beratung

Es gibt die Möglichkeit einer **persönlichen Beratung** zur Online-Anmeldung an der Max-Weber-Schule.

Mittwoch, 24. Februar 2027, 15:30 Uhr – 16:30 Uhr, Raum 053 (Untergeschoss)

Öffnungszeiten des Sekretariats

Mo. – Fr. 07:30 Uhr – 12:00 Uhr und
Mo. – Do. 13:00 Uhr – 13:30 Uhr und 15:15 Uhr – 15:45 Uhr
Fr. 13:00 Uhr – 13:30 Uhr
Zusätzliche Öffnungszeiten im Bewerbungszeitraum:
02. - 27. Februar 2027 von Mo – Do von 14:30 Uhr – 15:45 Uhr
In den **Fastnachtsferien** vom 05. Februar – 14. Februar 2027 ist das Schulhaus **geschlossen**! (Briefeinwurf möglich)